



BGL: Demenzfreundliche Kommune

Beitrag

Bei einer gemeinsamen Schulung des Pflegestützpunkts Berchtesgadener Land und der Alzheimer Gesellschaft Südostbayern e.V. wurden kürzlich MitarbeiterInnen aus der Betreuungsstelle und dem Gesundheitsamt im Landratsamt Berchtesgadener Land gemeinsam mit PflegeberaterInnen und ehrenamtlichen BetreuerInnen zu DemenzpartnerInnen geschult. Welche Einschränkungen und welche Veränderungen im alltäglichen Leben mit der Erkrankung einhergehen und wie Angehörige und Betroffene unterstützt werden können, erfuhren die TeilnehmerInnen durch Roswitha Moderegger, erster Vorstand der Alzheimer Gesellschaft Südostbayern e.V.

„Das Thema Demenz“, so ist sich Roswitha Moderegger sicher, „wird mit hoher Wahrscheinlichkeit von vielen von uns eine Erfahrung im engeren persönlichen Umfeld werden. Aufgrund des demografischen Wandels und des zunehmenden Anstiegs der Lebenserwartung nimmt auch die Wahrscheinlichkeit zu, in fortgeschrittenem Alter eine Demenzerkrankung zu erwerben.“ Umso wichtiger ist es, dass die Demenzerkrankung weniger tabuisiert ist und Menschen mit Demenz nicht stigmatisiert werden. Mit dem neuen Schulungsangebot „DemenzpartnerIn“ macht sich der Pflegestützpunkt Berchtesgadener Land gemeinsam mit der Alzheimergesellschaft auf den Weg, dass der Landkreis Berchtesgadener Land eine „Demenzfreundliche Kommune“ wird. Ziel ist es, Demenz zu einem Thema in der Öffentlichkeit zu machen und Menschen mit Demenz eine gesellschaftliche Teilhabe zu ermöglichen. Hierfür werden verschiedene Berufsgruppen unterschiedlicher kommunaler Einrichtungen bis hin zum Einzelhandel geschult. In der Schulung lernen die TeilnehmerInnen grundlegende Informationen zu der Erkrankung kennen, sie erhalten wertvolle Tipps zum Umgang mit Demenzerkrankten und erfahren wichtige Anlaufstellen, bei denen Betroffene und ihre Angehörigen Hilfe und Unterstützung erhalten können.

Gestartet wurde die Schulungsreihe mit einer Veranstaltung für Apotheken, die in Kooperation mit der Gesundheitsregion^{Plus} und der Bayerischen Landesapothekerkammer durchgeführt wurde. Dabei erwarben verschiedene Apotheken im Landkreis das Logo „Demenzfreundliche Apotheke“. Die Schulung für MitarbeiterInnen am Landratsamt, für PflegeberaterInnen und ehrenamtliche BetreuerInnen bildete die zweite Einheit. Im Laufe des kommenden Jahres sind Schulungen für

Gemeinden, Banken und Einzelhandel geplant. Wer Interesse an der Schulungsreihe hat, kann sich an Caroline Puhlmann, Projektleiterin des Pflegestützpunkts Berchtesgadener Land, Telefon 0049 8651 773-885, E-Mail

pflgestuetzpunkt-bgl@lra-bgl.de oder an Roswitha Moderegger, Alzheimer Gesellschaft Südostbayern, Telefon 0049 8652 978042, E-Mail kontakt@alz-sob.de wenden.

Bericht und Foto: LRA BGL – Roswitha Moderegger informiert MitarbeiterInnen aus dem Landratsamt Berchtesgadener Land, ehrenamtliche BetreuerInnen und die PflegeberaterInnen zum Thema Demenz



Kategorie

1. Gesundheit & Corona

Schlagworte

1. Bayern
2. Berchtesgadener Land
3. Demenz
4. München-Oberbayern